



kulturweit



## Sachbearbeitung Beschaffung und Vergabe (m/w/x)

für den Freiwilligendienst kulturweit, am Standort Berlin,  
in Vollzeit bis zu TVöD E 9b, zunächst befristet bis zum 30.06.2024

Die **Deutsche UNESCO-Kommission** ist eine vom Auswärtigen Amt finanzierte Organisation zur Förderung von Bildung, Wissenschaft, Kultur und Kommunikation.

**kulturweit** ist das internationale Bildungsprogramm der Deutschen UNESCO-Kommission. Zu unseren Angeboten gehört unter anderem, dass wir jungen Menschen ermöglichen, ein Freiwilliges Soziales Jahr in Bildungs- und Kultureinrichtungen weltweit zu leisten.

### Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Sie beraten Kolleginnen und Kollegen zu Beschaffungsfragen und Vergabeverfahren,
- Sie prüfen und begleiten Vergabeverfahren für Liefer- und Dienstleistungen im Unterschwellenbereich, z.B. stellen Sie Vergabeunterlagen und Vertragsbedingungen zusammen, führen Eignungsprüfungen durch, dokumentieren Vergabeverfahren der Abteilung, bearbeiten Bieterfragen, führen Submissionen oder Auswertungen von Angeboten durch.
- Sie haben regelmäßig ähnliche Beschaffungen? Dann obliegt es Ihnen, Vereinfachungen und Rahmenverträge auf den Weg zu bringen.
- Sie gestalten mit! Wir brauchen Sie, um Beschaffungsprozesse nachhaltiger zu machen, zu optimieren und ein digitales Vergabemanagementsystems einzuführen.

### Was erwarten wir?

- Erfolgreicher Abschluss eines Hochschulstudiums, idealerweise in einer einschlägigen Fachrichtung oder eine abgeschlossene Ausbildung zum\* zur Verwaltungsfachangestellten oder eine vergleichbare kaufmännische Ausbildung,
- Berufserfahrung im Bereich Vergabe oder Beschaffung wünschenswert,
- Kenntnisse des Vergaberechts oder die Bereitschaft, sich diese anzueignen,
- eine aufgeschlossene Persönlichkeit, die kaufmännisch denkt und lösungsorientiert arbeitet,
- sicheres Auftreten, gute Kommunikationsfähigkeit, Deutschkenntnisse auf C1-Niveau,
- sichere IT-Kenntnisse und die Bereitschaft, sich in die Fachsoftware einzuarbeiten.

### Was bieten wir?

- Eine interessante, vielseitige und durch Ihr persönliches Engagement zu gestaltende Aufgabe am Standort Berlin,
- ein offenes, motiviertes und sehr konstruktiv zusammenarbeitendes Team,
- gleitende Arbeitszeiten, Home Office (bis zu 50% Ihrer wöchentlichen Arbeitszeit) und familienfreundliche Strukturen,



kulturweit



- einen Arbeitsvertrag in Anlehnung an die Vorschriften des TVöD und je nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis in E 9b mit einer Jahressonderzahlung und einer sehr attraktiven betrieblichen Altersvorsorge, vorerst befristet bis zum 30.06.2024.

Als internationales Bildungsprogramm wissen wir, dass uns Vielfalt besser macht. Es ist uns wichtig, dass unsere Mitarbeiter\*innen ein breites Spektrum an sozialen, persönlichen und kulturellen Hintergründen widerspiegeln. Wir freuen uns daher besonders über Bewerbungen, die zu einer Vergrößerung unserer Diversität beitragen. Für konkrete Rückfragen steht Ihnen Juliane Kunert unter der Rufnummer 030 802020-305 zur Verfügung.

### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich mit folgenden Unterlagen (bitte ohne Foto):

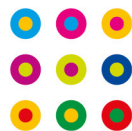
- aussagekräftiges Motivationsschreiben: Auf maximal einer DIN-A4-Seite möchten wir vor allem verstehen, warum Sie gerne als Sachbearbeiter\*in zu Vergabe und Beschaffung arbeiten und Ihnen Verwaltungstätigkeiten Freude bereiten.
- tabellarischer Lebenslauf auf maximal zwei DIN-A4-Seiten
- Nachweis relevanter Leistungen.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen als ein PDF-Dokument mit max. 5 MB **so früh wie möglich** an:

Deutsche UNESCO-Kommission · E-Mail: [jobs@unesco.de](mailto:jobs@unesco.de) · Betreff: SB Beschaffung und Vergabe kulturweit 2023.

### Hinweis zum Datenschutz

Die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Im Falle einer Nichtberücksichtigung oder aber eine Rücknahme der Bewerbung wird diese mitsamt den erhobenen personenbezogenen Daten spätestens nach Ablauf von sechs Monaten nach erfolgter Absage bzw. Rücknahme der Bewerbung gelöscht.



charta der vielfalt

UNTERZEICHNET